

Silber für Johanna Winkel

Offene Berliner Poomsae-Meisterschaft

Gummersbach. Silbermedaille für Johanna Winkel bei der 5. Offenen Berliner Poomsae-Meisterschaft.

Johanna Winkel, Taekwondo Talent des VfL Berghausen-Gimborn, wurde zum wiederholten Mal vom Vize-Präsident Technik, Engelbert Rotalsky, nominiert, die nordrhein-westfälische Taekwondo Union (NWTU) bei einem internationalen Turnier zu vertreten.

Es wurde zur „5. Offenen Berliner Poomsae Meisterschaft“ eingeladen, an der Sportler verschiedener Landesverbände sowie Sportler aus Dänemark, Niederlande und Polen teilnahmen.

Mit über 30 weiteren Sportlern des Landeskaders NRW ging es per Bus nach Berlin, um am Turnier teilzunehmen, aber auch Berlin zu erkunden.

Zusammen mit ihrem Partner,

Tristan Terstegen, startete Johanna im Paarlauf und im Einzelwettbewerb.

Im Einzel belegte Johanna den vierten Platz. Im Paarlauf mussten sich Winkel und Terstegen lediglich dem NRW-Team mit Jessica Rau und dem amtierenden Jugend-Europameister Triumf Beha geschlagen geben.

In der Gesamtwertung belegte das NWTU Team den ersten Platz.

Für Johanna Winkel war dieses Wettkampffahr eine aneinander Reihung von Turniererfolgen. Angefangen vom vierten Platz bei der Deutschen Schüler-/Jugend Meisterschaft über die Danish Open, zweite Plätze bei den Internationalen Technik Meisterschaften NRW, Niedersachsen und Bremen sowie beim Deutschlandpokal der Jugend, bis hin zum ersten Platz bei der Landesmeisterschaft.

Anzeigen Edo 14.12.11